

Mehr

Bessere Anbindung zur HTL: Verbreiteter Rad- und Fußweg soll die Sicherheit erhöhen.

MÖDLING. Gerade zu Spitzenzeiten in der Früh konnte es richtig eng werden auf der Bahnunterführung entlang des Mödlingbachs bei der Thomas-Tamussino-Straße.

 **Mobil im Bezirk Mödling**

Nun wurde die Ferienzeit genutzt, um den Abschnitt zu erneuern, rechtzeitig zum Schulbeginn gibt es dort einen 3,5 Meter breiten kombinierten Fuß- und Radweg auf das Bahnhofs-Gelände. Die breitere Fahrbahn für die

Platz am Schulweg

Räder ist ein Teil der neuen Radanbindung der HTL Mödling an den Bahnhof Mödling. Im Zuge dieser Verbreiterung wurde auch gleich die Pepi-Wagner-Unterführung unter der Bahn in Angriff genommen und neu gestaltet.

Mehr Sicherheit

Stadteinwärts wird die Unterführung praktisch doppelt so breit, außerdem wird bei dem Umbau die Sicherheit der Fußgänger erhöht. Denn die Stiegenaufgänge zum Bahnhof münden nicht mehr direkt in die von Radfahrern befahrene Unterführung, sondern werden jetzt seitlich geführt und bekommen somit eine Aufstellfläche. Doch nicht nur für die Fußgänger und Radfahrer hat die Verbreiterung einen Vorteil, auch für den Hochwasserschutz ist die Umgestaltung



Bgm. Hintner, Vizebgm. Wannemacher, Bauleiter Michael Zelenka, StR Friedrich Panny und Bauamts-Direktor Werner Deringer (v.l.).

Foto: Garaus

eine Verbesserung. Vizebgm. Gerhard Wannemacher: „Wir erhalten eine höhere Durchfluss-Geschwindigkeit und durch die Verlegung der Stiegenaufgänge gibt es keine Verklausungen mehr.“ Die Unterführung wird pünktlich zum Schulbeginn wieder nutzbar, wie Bürgermeister

Hans Stefan Hintner betont, einzig die Stiegenaufgänge werden erst ab Mitte September wieder begehbar sein. Die Umgestaltung der Unterführung kostet 80.000 Euro, die Verbreiterung der Brücke 160.000 Euro, für beides gibt es Förderungen vom Land Niederösterreich.